

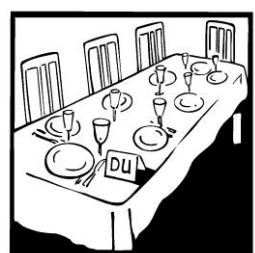
## GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN Wien - Unterheiligenstadt



1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222  
E-Mail: [pfarreuh@oblaten.at](mailto:pfarreuh@oblaten.at); [www.oblaten.at/Heiligenstadt](http://www.oblaten.at/Heiligenstadt)

### **Evangelium: Matthäus 22, 1 – 14**

„Jesus erzählte ihnen noch ein anderes Gleichnis: Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem König, der die Hochzeit seines Sohnes vorbereitete. Er schickte seine Diener, um die eingeladenen Gäste zur Hochzeit rufen zu lassen. Sie aber wollten nicht kommen“.



### **So 9.10.11 – 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS - ERNTEDANKFEST - FAMILIENMESSE**

**8.30 – Für die Pfarrgemeinde;**

**10.00 – Für + Friederike Sabitzer**

**Mo 10.10.11:** 8.15 – Heilige Messe;

**17.30 – \*\*\* Rosenkranz \*\*\* 18.00 – Für + Vater**

**Di 11.10.11:** 8.15 – Heilige Messe;

**17.30 – \*\*\* Rosenkranz \*\*\* 18.00 – Heilige Messe**

**Mi 12.10.11:** 8.15 – In besonderer Meinung;

**17.30 – \*\*\* Rosenkranz \*\*\* 18.00 – Heilige Messe**

**Do 13.10.11:** 8.15 – Heilige Messe;

*16.00 – Heilige Messe im Heim Hohe Warte 8;*

**17.30 – \*\*\* Rosenkranz \*\*\* 18.00 – Heilige Messe**

**Fr 14.10.11:** 8.15 – Heilige Messe;

**15.00 – Begräbnis von + Hilde Traxler, Friedhof Nußdorf; Anschließend Seelenmesse in der Pfarre Unterheiligenstadt**

**Sa 15.10.11:** 8.15 – Heilige Messe; **17.30 – \*\*\* Rosenkranz \*\*\***

**18.00 – Heilige Messe – Vorabendmesse**



### **So 16.10.11 – 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**8.30 – Für die Pfarrgemeinde; 10.00 – Für die Pfarrgemeinde**

#### **In der Woche:**

*Anima: Mi 9.00 – „Bezirkserkundungen in Wien“*

*Erntedankfest Kindergarten: Do 9.00 in der Kirche*

*Seniorenclub: Do 14.00 – Herzliche Einladung!*

*„Kids for life“ Sa & So – Pfarrheim*

*Kanzleistunden: Di u. Sa 10.00 – 11.45; Fr 15.30 – 17.00*

*Beichtgelegenheit – Halbe Stunde vor der Messe*

## Ausgelegt! Bibelwort: Matthäus 22, 1 – 14

Wie grausam Jesus erzählen kann. In diesem Gleichnis vom Hochzeitmahl und den vielen Einladungen lugt an keiner Stelle die reine Gnade hervor, für die Jesus sonst bekannt ist und geliebt wird. Und selbst als die Landstreicher von den Straßen zum großen Fest geladen werden, gibt es da noch einen, den Jesu ganzer Zorn trifft, weil er kein Hochzeitsgewand trägt. Wo sollte er das denn so schnell herhaben? Hier spricht der reine Zorn über Menschen, die sich dem Ruf der Gottesliebe versagen, allerlei Entschuldigungen hervorbringen und voller Unlust sind. Jesu Zorn gilt den Selbstgerechten, den Besserwissern, den Selbstverliebten, die sich von keinem göttlichen Wort infrage stellen lassen, geschweige denn ihren Weg ändern. Wieder und wieder sitzen sie in den Gottesdiensten oder zu Hause beim Lesen der Heiligen Schrift, Jahr um Jahr hören oder lesen sie vom Willen Gottes und schaffen es immer, diesen Willen in ihr eigenes kleines Weltbild umzudenken. So kann es Gott doch nicht gemeint haben, sagen sie sich dann und gehen wieder ihren Geschäften nach. So zornig wird Gott schon nicht werden, beruhigen sie sich und andere. All denen, die Gott so gut zu kennen meinen, sagt Jesus hier: Doch. Auch so kann Gott sein. Wer liebt wie er, ist auch mal zornig wie er, wenn die Liebe nicht erwidert wird. Achtet also darauf, wenn ihr wieder einmal sein Wort hört. Wisst es nicht besser; es ist Sein Wort, Seine Liebe.



### EINTRITT FREI.

Der Eintritt ist freiwillig: Nicht Gott wirft den Mensch aus dem Himmelreich, es ist der Mensch, der sein Angebot ablehnt. Dem, der sich zu einer Diät entschlossen hat, versperrt ja auch nicht der Wirt den Zutritt.

Der Rosenkranz ist eine Richtschnur, eine Leitlinie, eine Freud- und Leid-Linie, auf der du dich mit Fingerspitzengefühl vorantasten kannst, von Perle zu Perle, von Wort zu Wort, tiefer hinein in die Melodie deines Lebens mit Gott.

